

**MRI-Studie zur Nährwertkennzeichnung:
Übersicht zentraler Unterschiede zwischen der Originalversion (2018) und der vom BMEL veröffentlichten Version (2019)**

„Original“-Studie (September 2018) ¹	Veröffentlichte Version (April 2019, geringfügig redaktionell überarbeitet im August 2019) ²
Rahmendaten	
62 Seiten, 8 Autoren, 9 untersuchte Modelle	93 Seiten, 10 Autoren, 11 untersuchte Modelle
Inhaltliche und methodische Änderungen	
Definition empfehlenswerter „Optimumkriterien“, anhand derer die verschiedenen Modelle zur Nährwertkennzeichnung bewertet werden	Neutrale Beschreibung von „Kriterien“
<p>Beispiel Bezugsgröße: Definition einer einheitlichen Bezugsgröße von 100g/100ml als „Optimumkriterium“, da nur so Produkte miteinander verglichen werden können und Transparenz gewährleistet wird³</p> <p>Bezugsgröße: Ein weiteres Kriterium für eine differenzierte Bewertung und Vergleichbarkeit der Produkte ist die Bezugsgröße (pro Portion oder pro 100 g bzw. 100 ml). Da sich die Portionsgrößen innerhalb einer Produktgruppe oftmals unterscheiden, gewährleistet eine einheitliche Bezugsgröße pro 100 g bzw. 100 ml den VerbraucherInnen die Vergleichbarkeit von Produkten. Zudem wird so Transparenz in der Produktsammensetzung ermöglicht. Eine Studie zeigt darüber hinaus, dass deutsche VerbraucherInnen den Bezug pro 100 g bzw. 100 ml bevorzugen [5]. Die Bezugsgröße pro 100 g bzw. 100 ml wird als Optimumkriterium angesetzt.</p>	<p>Neutrale Beschreibung der Bezugsgrößen verschiedener NWK-Modelle⁴</p> <p>NWK-Modelle nutzen unterschiedliche Bezugsgrößen, um die Inhaltsstoffgehalte zu veranschaulichen: pro Packung, pro 100 g bzw. 100 ml des Produkts, pro Portion oder pro Verzehrseinheit. Diese haben unterschiedliche Vor- und Nachteile für die Vergleichbarkeit von Produkten innerhalb derselben Produktgruppe.</p>

¹ https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/Ernaehrung/Kennzeichnung/Bewertung-ausgewaehelter-Naehrwertkennzeichnungs-Modelle.pdf?__blob=publicationFile

² https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/Ernaehrung/Kennzeichnung/MRI-Bericht-Naehrwertkennzeichnungs-Modelle.pdf?__blob=publicationFile

³ Screenshot siehe S. 5 im Dokument

⁴ Screenshot siehe S. 7 im Dokument

Beispiel beschreibende vs. bewertende Modelle:

Als „Optimumkriterium“ werden interpretative NWK-Modelle angesetzt, die den Gesundheitswert eines Lebensmittels bewerten⁵

Interpretativ versus reduktiv: Sogenannte interpretative NWK-Modelle mit aggregierten Informationen und Bewertungen zum Gesundheitswert erleichtern den VerbraucherInnen in jeder Einkaufssituation die Entscheidung zu gesundheitlich günstigeren Produkten. Sie sind damit im Vorteil gegenüber neutralen, sogenannten reduktiven NWK-Modellen, die sich auf die reine Auflistung von einzelnen Nährstoffen beschränken [15, 16]. Ein interpretatives NWK-Modell wird daher als Optimumkriterium angesetzt.

Neutrale Beschreibung verschiedener NWK-Modelle ohne Empfehlung⁶

NWK-Modelle können die Inhaltsstoffgehalte beschreiben und/oder anhand von Grenzwerten oder Algorithmen bewerten. Während sich beschreibende NWK-Modelle auf eine reine Auflistung von Energie und einzelnen Inhaltsstoffen beschränken, bieten bewertende NWK-Modelle VerbraucherInnen eine Interpretationshilfe, um die Angaben einschätzen zu können [12, 13].

⁵ Screenshot siehe S. 5/6 im Dokument

⁶ Screenshot siehe S. 6/7 im Dokument

Beispiel zusammenfassende Kennzeichnung: Als Optimumkriterium gilt eine zusammenfassende Kennzeichnung⁷

Eine nährstoffübergreifende, **zusammenfassende Kennzeichnung** reduziert nachweislich die für VerbraucherInnen hohe Komplexität der Nährwertangaben [13, 14]. Eine zusammenfassende Kennzeichnung wird daher als Optimumkriterium angesetzt.

Neutrale Beschreibung verschiedener NWK-Modelle ohne Empfehlung⁸

Bewertende NWK-Modelle können die Energie- und Nährstoffgehalte einzeln bewerten oder es erfolgt eine nährstoffübergreifende, zusammenfassende Bewertung zum Gesundheitswert eines Produktes als Ganzes.

⁷ Screenshot siehe S. 5 im Dokument

⁸ Screenshot siehe S. 7 im Dokument

Änderungen des Fazits	
<p>Eindeutige Empfehlung, den Nutri-Score und das Health Star Rating als Grundlage für die Weiterentwicklung einer Nährwertkennzeichnung zu verwenden⁹</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p>Fazit</p> <p>Sowohl aus ernährungsphysiologischer als auch aus sozialwissenschaftlicher Sicht sind die beiden NWK-Modelle Nutri-Score® und Health Star Rating als grundsätzlich vorteilhaft für eine FoP-Nährwertkennzeichnung vorgefertigter Produkte für VerbraucherInnen anzusehen (s. Kapitel 5.3). Aus Sicht des MRI sollte sich die Weiterentwicklung einer FoP-Nährwertkennzeichnung für Deutschland daher an diesen beiden Modellen orientieren.</p> </div>	<p>Keine Empfehlung eines konkreten Modells¹⁰</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p>7 Fazit und Empfehlungen</p> <p>Jedes der in Kapitel 4 und 5 beschriebenen und bewerteten NWK-Modelle einschließlich des finnischen Salz-Warnhinweises hat bedingt durch seinen spezifischen Schwerpunkt individuelle Vorteile, jedoch auch Einschränkungen. Für Deutschland muss eine grundsätzliche Entscheidung getroffen werden, ob Einzelkomponenten (wie Energie und Nährstoffe) oder das Gesamtprodukt von einem NWK-Modell beschrieben und bewertet werden sollen. Ohne diese Schwerpunktsetzung (vgl. Abbildung 13) kann keines der NWK-Modelle uneingeschränkt empfohlen werden.</p> </div>
<p>Empfehlung einer verpflichtenden Kennzeichnung¹¹</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <ul style="list-style-type: none"> • Eine FoP-Nährwertkennzeichnung sollte verpflichtend sein und so den VerbraucherInnen den Vergleich aller vorgefertigten Produkte erlauben [8, 18]. </div>	<p>Keine Empfehlung einer verpflichtende Kennzeichnung</p>

⁹ Screenshot siehe S. 53 im Dokument

¹⁰ Screenshot siehe S. 79 im Dokument

¹¹ Screenshot siehe S. 53 im Dokument

Empfehlung der Verwendung einer farblichen Abstufung¹²

- Würde im Prozess der Weiterentwicklung das bislang monochrome NWK-Modell Health Star Rating in den Fokus gerückt, sollte die Wahrnehmbarkeit des Modells für VerbraucherInnen noch verbessert werden. Dies könnte beispielsweise über die

Hinzunahme einer **farblichen Abstufung** erreicht werden, die sich beim NWK-Modell Nutri-Score® für die gesundheitliche Gesamtbewertung als besonders verbraucherfreundlich erwiesen hat (vgl. Kriterium H in Kapitel 4.3.1). Die Verknüpfung der 10-stufigen Bewertung des Health Star Ratings mit der 5-stufigen Farbgestaltung vom NWK-Modell Nutri-Score® würde eine noch differenziertere Darstellung des zusammenfassenden Gesamtindikators ermöglichen.

Keine Empfehlung einer farblichen Abstufung

¹² Screenshot siehe S. 53/54 im Dokument

Änderung der Darstellungsform

Bewertung der Nährwertmodelle in Ampelfarben. Auf einen Blick erkennbar: Der Nutri-Score schneidet am besten ab (gemeinsam mit dem Health Star Rating)¹³

Tabelle 2: Überblick der Einzelbewertungen der NWK-Modelle anhand der Optimumkriterien

Modellgruppe NWK-Modelle	Darstellung einzelner Nährwerte				Positivkennzeichnungen			Mischformen	
	brit. Nährwertampel	Evolved Nutrition Label	Ital. System	1+4 System des BMELV	Keyhole	Choices	finn. Heart Symbol	Nutri-Score®	Health Star Rating
A	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
B	✓	✓	?	✓	x	x	x	✓	✓
C.1	x	x	x	x	x	x	x	✓	✓
C.2	○	✓	○	○	○	○	○	✓	✓
D.1	○	x	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
D.2	x	x	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
D.3	x	x	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
D.4	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
E	✓	✓	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
F	✓	✓	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
G.1	✓	✓	?	✓	✓	✓	✓	✓	✓
G.2	✓	✓	?	x	✓	✓	✓	✓	✓
H.1	✓	?	?	?	✓	✓	✓	○	○
H.2	✓	✓	?	?	✓	x	?	✓	✓
I.1	○	?	?	?	○	○	?	○	○
I.2	✓	?	?	?	✓	✓	✓	✓	✓
I.3	?	?	?	?	?	✓	?	?	✓

✓ ja
 x nein
 ○ bedingt nicht bekannt
 ? nicht bekannt

Verzicht auf farbliche Darstellung.¹⁴

Tabelle 2: Überblick der Einzelbeschreibungen und -bewertungen der NWK-Modelle und des finnischen Salz-Warnhinweises ohne Gewichtung der Kriterien

Kriterien	Britische Nährwertampel	Evolved Nutrition Label	Italienisches „Batterie“-Modell	1+4 System des BMELV	Keyhole®	Choices	Finnisches Heart Symbol	Israelisches NWK-Modell		Chilenische Warnhinweise	Finnischer Salz-Warnhinweis	Nutri-Score®	Health Star Rating
								Positivkennzeichnung	Warnhinweise				
A	✓	✓	✓	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
B.1	✓	?	?	✓	x	x	x	x	✓	✓	✓	✓	✓
B.2	✓	?	?	✓	○	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
C.1	x	x	x	x	✓	✓	✓	?	x	x	x	✓	✓
C.2	✓	✓	x	x	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
C.3	x	x	x	x	✓	✓	✓	✓	x	x	x	✓	✓
D	✓	○	✓	✓	✓	✓	✓	?	✓	✓	✓	✓	✓
E.1	○	○	x	x	✓	✓	✓	?	✓	✓	✓	✓	✓
E.2	○	○	x	x	x	x	x	x	x	x	x	✓	✓
F.1	✓	✓	✓	✓	x	x	x	x	✓	✓	○	x	✓
F.2	○	○	x	x	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
G.1	✓	✓	?	?	✓	✓	✓	✓	✓	✓	?	✓	✓
G.2	✓	✓	?	?	✓	✓	✓	?	✓	✓	✓	✓	✓
H.1	✓	?	✓	?	✓	✓	✓	?	?	✓	?	✓	○
H.2	✓	✓	✓	?	✓	x	?	?	?	✓	?	✓	✓
I.1	○	?	?	?	○	○	?	?	?	○	?	○	○
I.2	✓	?	?	?	✓	✓	✓	?	?	?	✓	✓	✓
I.3	?	?	?	?	?	✓	?	?	?	?	○	?	✓

✓ ja x nein ○ nicht eindeutig zu beantworten ? nicht bekannt

¹³ Screenshot siehe S. 48 im Dokument

¹⁴ Screenshot siehe S. 74 im Dokument